

Papier-Zeitung

FACHBLATT

für **Papier- und Schreibwaaren-Handel und -Fabrikation**

Buchbinderei, Druck-Industrie, Buchhandel,

sowie für alle verwandten und Hilfsgeschäfte:

Pappwaaren-, Spielkarten-, Tapeten-, Maschinen-, chemische Fabriken etc.

Herausgegeben

CARL HOFMANN,

Mitglied des Kaiserlichen Patentamtes, Civil-Ingenieur, früher technischer Leiter von Papierfabriken.
Berlin W., Potsdamer-Strasse 134.

Ercheint
Jeden Sonntag u. Donnerstag.
Bei der Post bestellt und ab-
genommen, oder durch Buch-
handel bezogen:
vierteljährlich 2 M. 50 Pf.
(im Ausland mit Post-Zuschlag).
No. 1854 der Deutschen Reichs-
Post-Zeitungs-Preisliste.
Von der Exp. d. Bl. direkt
unter Streifband, — In- und
Ausland:
vierteljährlich 4 M.

Preis der Anzeigen
10 Pfennig der Millimeter Höhe
(5) mm breit (1/4-Seite).
Ermäßigungen bei Wiederholung
6mal in 1 Jahr 10 Proc. weniger
13 " " " 25 " "
25 " " " 35 " "
52 " " " 50 " "
Für Anzeigen unter Zeichen
wird dem Besteller 1 M. mehr
berechnet. Dafür erfolgt An-
nahme u. freie Zusendung der
frei an uns eingehenden Zei-
chen-Briefe.
Stellengesuche zu halbem Preis.
Vorauszahlung a. d. Verleger.

Alleiniges Organ des Vereins Deutscher Buntpapier-Fabrikanten.

Alleiniges Organ des Schutzvereins der Papier-Industrie.

Organ von 10 Sektionen und für die Bekanntmachungen der Papiermacher-Berufsgenossenschaft.

Alleiniges Organ der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft und ihrer 8 Sektionen.

Organ für die Bekanntmachungen des Vereins Deutscher Holzstofffabrikanten.

XVI. Jahrg.

Berlin, Sonntag, den 8. März 1891.

No. 20.

Alle Postanstalten in Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Schweiz, Schweden, Norwegen, Dänemark, den Niederlanden, Belgien, Italien und Russland, sowie alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen zum Preise von **2 M. 50 Pf.** für das Vierteljahr (im Ausland mit Post-Zuschlag) an. Bei Bezug unter Streifband müssen wir dagegen, des hohen Portos wegen, für In- und Ausland gleichmässig **4 M.** für das Vierteljahr berechnen. Wer nicht mehr unter Streifband beziehen will, beliebe uns dies gefl. auf einer Postkarte mitzutheilen, damit wir den Versandt einstellen können.

Jeder Bezieher erhält in jedem Vierteljahr als **kostenfreie Zugabe** eine Lieferung der neuen Pracht-Ausgabe von **Hofmann's praktischem Handbuch der Papierfabrikation.**

Seit Anfang 1886 sind 20 Lieferungen mit 776 Quartseiten und 646 Holzschnitten erschienen. **Die 20. Lieferung wurde mit Nr. 102 v. Jhrgs. versandt.**

Neu zutretene Bezieher können gegen Einsendung der Postquittung bis auf weiteres die früher erschienenen Hefte zu je 1 M. erhalten.

Inhalt.

	Seite
Einfluss der Dicke auf die Papierfestigkeit. Mitscherlich-Kocher . . .	490
Chlor und kaustische Soda aus Kochsalz	491
Kopirtinten	491
Fasbenders Rotationsmaschine	493
Grossbuchbinderei	494
Deutsche Erfindungen	498
Hufeisen aus Papier	500
Neue Geschäfte und Geschäftsveränderungen	506
Heirath nach Rumänien. Arbeitsjubelfeier	506
Waarenverkehr des deutschen Zollgebiets mit Spanien und Portugal in 1880—1890.	508
Klebstoff	510
Krankenversicherung der Arbeiter in 1890	512
Briefkasten	514
Marktberichte	515

Amtliche Bekanntmachungen der Berufsgenossenschaften.

Papiermacher-Berufsgenossenschaft.

IX. Sektion (Königreich Sachsen.)

Die Herren Mitglieder der IX. Sektion der Papiermacher-Berufsgenossenschaft werden hiermit zur

Sektionsversammlung

für Donnerstag, den 19. März 1891, Mittags 12 Uhr
nach Chemnitz in Reicholds Hotel

zur Erledigung folgender

TAGES-ORDNUNG

ergebenst eingeladen:

1. Geschäftsbericht.
2. Vortrag und Genehmigung der — revidirten — Rechnung über die Ausgaben der Sektion im Jahre 1889.
3. Vortrag der Rechnung über die Ausgaben der Sektion im Jahre 1890.
4. Wahl des Ausschusses für Revision der Rechnung auf die Jahre 1890 und 1891.
5. Feststellung des Etats für die Verwaltungskosten der Sektion auf die Jahre 1890 und 1891.
6. Wahl zur Ergänzung des Vorstandes der Sektion.
7. Ergänzungswahl für die Beisitzer zum Schiedsgericht.
8. Wahl von Vertrauensmännern.
9. Bestimmung der Zahl der Delegirten auf das Jahr 1891, sowie Festsetzung der Stimmzahl der einzelnen Delegirten.

Chemnitz, 21. Februar 1891.

Der Sektionsvorstand:

Albert Niethammer, Vorsitzender.

Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft.
Sektion I.

Zu der am Mittwoch, den 18. März d. J., vormittags 10 Uhr, zu Berlin, Friedrichstrasse 231, im Café Schütz stattfindenden ordentlichen Sektionsversammlung der Sektion I der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft werden die Mitglieder der Sektion I hiermit ergebenst eingeladen.

TAGES-ORDNUNG:

1. Geschäftsbericht, sowie Prüfung und Abnahme des über die Sektionsausgaben aufgestellten Rechenschaftsberichts für das Jahr 1890.
2. Aufstellung des Etats für das Jahr 1891.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1891.
4. Wahl von 13 Delegirten und ihrer Ersatzmänner zur Genossenschaftsversammlung.
5. Wahl von 3 Mitgliedern des Sektionsvorstandes und von 3 Ersatzmännern an Stelle der nach §§ 37 und 22 des Statuts Ausscheidenden.
(Es scheiden aus dem Vorstande aus die Herren Carl Hellriegel, J. Weinberg, Nagelschmidt; aus der Zahl der Ersatzmänner die Herren Seeger, Werkmeister, Emil von Garten.)
6. Wahl je eines Ersatzmannes zum Vorstand an Stelle des verstorbenen Ersatzmannes Herrn Saalfeld und des Herrn Moniac, welcher die auf ihn in der letzten Sektionsversammlung gefallene Wahl als Ersatzmann abgelehnt hat.
7. Wahl eines Beisitzers des Schiedsgerichts und zweier Stellvertreter an Stelle der nach § 47, Abs. 6, des Unfallversicherungsgesetzes vom 6. Juli 1884 Ausscheidenden.
8. Der Antrag der Buchdrucker-Berufsgenossenschaft auf Auflösung der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft und Zuertheilung ihrer Betriebe an die Buchdrucker-Berufsgenossenschaft und Papiermacher-Berufsgenossenschaft.

Der Vorstand der Sektion I
der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft.
Carl Hellriegel.